
Subject: Rückenbehaarung als unerschöpfliche Quelle für Spendehaar

Posted by [Bebre](#) on Wed, 09 Mar 2016 12:00:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Leute,

viele empfinden die Haare am Rücken als lästig und absolut unästhetisch, doch sind sie für uns AGA-Geplagten ein Segen?

Viele Leute suchen sogar nach einer evolutionstheoretischen Erklärung, warum die Rückenhaare überhaupt existieren. Viele meinen sie seien ein Rudiment aus grauer Vorzeit.

Doch vielleicht ist die Rückenbehaarung ein Geschenk Gottes?

Viele Leute beklagen ja, dass sie nicht genug Spendehaar haben, um eine zufriedenstellende HT durchzuführen.

Doch wir haarigen Bären können uns doch glücklich schätzen oder?

Ich habe mit 28 Jahren schon genug Rückenhaar um fast eine Halbglätze zu füllen. Die Haare sind dick, kräftig und dunkel. Ideal für eine HT, da aufgrund der Dicke eine geringe Dichte ausreicht um optimal auszusehen.

Was meint ihr? Rückenhaare ein Segen?

PS: wenn man eine HT mit Rückenhaaren macht, dann schlägt man 2 Fliegen mit einer Klatsche

Subject: Aw: Rückenbehaarung als unerschöpfliche Quelle für Spendehaar

Posted by [theophil2011](#) on Wed, 09 Mar 2016 14:57:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

du seliger! ich hab genau ein haar am rücken... das wächst im rekordtempo, aber glätze füllt es keine auf

Subject: Aw: Rückenbehaarung als unerschöpfliche Quelle für Spendehaar

Posted by [kleindanie](#) on Wed, 09 Mar 2016 15:23:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wird das denn überhaupt praktiziert, bzw. ist das üblich dass man Rückenhaare transplantiert?

Finde die Möglichkeit ja grundsätzlich interessant, da ich sicherlich in 5-10 Jahren auch nochmal etwas nachlegen muss...

Subject: Aw: Rückenbehaarung als unerschöpfliche Quelle für Spendehaar

Posted by [theophil2011](#) on Wed, 09 Mar 2016 15:50:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

bodygrafts auf den kopf zu transplantieren ist ja schon üblich... wüsste nicht warum dass bei rückenhaare nicht gehen sollte, is ja auch nichts anderes...

Subject: Aw: Rückenbehaarung als unerschöpfliche Quelle für Spendehaar

Posted by [Bebre](#) on Wed, 09 Mar 2016 17:36:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was mich allerdings interessiert, ist wie lang die Rückenhaare werden.

Die maximale Länge die ich erreicht hatte war 5 cm.

Vielleicht würden sie länger wachsen, aber ich habs nicht ausprobiert.

Finde es schon krass, wie mangle Männer sich diese wertvollen Ressourcen einfach weglasern lassen.

@kleindanie

ja viele lassen sich Körperhaare transplantieren.

Allerdings beträgt die Anwuchsrate laut Dr. Özgür zwischen 40-95 %.

Das Gute an Rückenhaaren ist meiner Meinung nach, dass es um die echt nicht schade ist, wenn man sie transplantiert.

Mein Bart und meine Brusthaare wären wir schon etwas schade und ganz zu schweigen von Kopfhaaren.

Subject: Aw: Rückenbehaarung als unerschöpfliche Quelle für Spendehaar

Posted by [Blackster](#) on Wed, 09 Mar 2016 18:05:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wenn du die nötige Kohle hast dann mach es.

Für die Haarlinie würde ich aber auf jeden Fall Kopfgrafts nehmen.

Subject: Aw: Rückenbehaarung als unerschöpfliche Quelle für Spendehaar

Posted by [Tom10](#) on Wed, 09 Mar 2016 18:30:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Qualität ist doch eh schlechter als Kopfhaar.

Subject: Aw: Rückenbehaarung als unerschöpfliche Quelle für Spendehaar

Posted by [Bebre](#) on Wed, 09 Mar 2016 18:47:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tom10 schrieb am Wed, 09 March 2016 19:30 Qualität ist doch eh schlechter als Kopfhaar.

Willst du mal ein Foto meiner Haarpracht am Rücken sehen?

Was ist für dich schlechte Qualität?

Wie ich geschrieben hab...sie sind dick und dunkel. Das ist gute Qualität.

Ich werd für meine Ecken eh Kopfhaar nehmen (bis 1500 Grafts), aber falls später der HA stark voranschreitet, dann kommen die Rückenhaare dran.

Subject: Aw: Rückenbehaarung als unerschöpfliche Quelle für Spendehaar
Posted by [JohnBello](#) on Thu, 10 Mar 2016 07:08:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was mir nicht ganz klar ist, warum bieten so wenig Kliniken die Transplantation von Body Grafts an? Ist die Extraktion so viel schwerer als bei einer normalen FUE? Liegt das evtl. am härteren bzw. dickeren Gewebe? Und worauf sind Anwuchsraten von im schlimmsten Fall 45% zurückzuführen?

Subject: Aw: Rückenbehaarung als unerschöpfliche Quelle für Spendehaar
Posted by [Tom10](#) on Thu, 10 Mar 2016 08:32:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

JohnBello schrieb am Thu, 10 March 2016 08:08 Was mir nicht ganz klar ist, warum bieten so wenig Kliniken die Transplantation von Body Grafts an? Ist die Extraktion so viel schwerer als bei einer normalen FUE? Liegt das evtl. am härteren bzw. dickeren Gewebe? Und worauf sind Anwuchsraten von im schlimmsten Fall 45% zurückzuführen?

An der Qualität.

Subject: Aw: Rückenbehaarung als unerschöpfliche Quelle für Spendehaar
Posted by [Tom10](#) on Thu, 10 Mar 2016 08:34:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bebre schrieb am Wed, 09 March 2016 19:47 Tom10 schrieb am Wed, 09 March 2016 19:30 Qualität ist doch eh schlechter als Kopfhaar.

Willst du mal ein Foto meiner Haarpracht am Rücken sehen?

Was ist für dich schlechte Qualität?

Wie ich geschrieben hab...sie sind dick und dunkel. Das ist gute Qualität.

Ich werd für meine Ecken eh Kopfhaar nehmen (bis 1500 Grafts), aber falls später der HA

stark voranschreitet, dann kommen die Rückenhaare dran.

Generell, ist die Qualität schlechter (z.b dünner, Farbe). Lass dich bitte professionell und kompetent beraten was dein persönlicher Fall betrifft.

Subject: Aw: Rückenbehaarung als unerschöpfliche Quelle für Spendehaar
Posted by [MatteStattPlatte](#) on Thu, 10 Mar 2016 08:41:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bebre schrieb am Wed, 09 March 2016 18:36 Finde es schon krass, wie mänge Männer sich diese wertvollen Ressourcen einfach weglassern lassen.
Ich gehöre zu diesen Männern, da ich noch andere Ressourcen habe und die Rückenhaare von der Struktur für eine HT nicht passend wären. Meist nur 1er Grafts - das bringt für eine HT wenig. Wenn die Rückenhaare erst mal grau sind, dann ist es mit Photoepilation nichts mehr zu machen, das gleiche bei Tattoos!
Schaut euch mein Foto an, zuviel ist zuviel
Ich habe auch noch vor über meine IPL-Erfahrungen zu berichten...

File Attachments

1) [Rücken2.jpg](#) , downloaded 527 times



Subject: Aw: Rückenbehaarung als unerschöpfliche Quelle für Spendehaar

Posted by [pelo123](#) on Thu, 10 Mar 2016 09:19:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@MatteStattPlatte

Ja, mach das bitte. Finde ich interessant!

Subject: Aw: Rückenbehaarung als unerschöpfliche Quelle für Spendehaar

Posted by [Bebre](#) on Thu, 10 Mar 2016 18:41:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

MatteStattPlatte schrieb am Thu, 10 March 2016 09:41Bebre schrieb am Wed, 09 March 2016 18:36Finde es schon krass, wie mänge Männer sich diese wertvollen Ressourcen einfach weglassen lassen.

Ich gehöre zu diesen Männern, da ich noch andere Ressourcen habe und die Rückenhaare von der Struktur für eine HT nicht passend wären. Meist nur 1er Grafts - das bringt für eine HT wenig. Wenn die Rückenhaare erst mal grau sind, dann ist es mit Photoepilation nichts mehr zu machen, das gleiche bei Tattoos!

Schaut euch mein Foto an, zuviel ist zuviel

Ich habe auch noch vor über meine IPL-Erfahrungen zu berichten...

Ok du hast schon sehr viele Haare am Rücken. Ich habe nur oben. Aber ich denke du bist schon älter als ich

Aber es gibt doch eigentlich keinen strukturellen Unterschied zwischen Brust- und Rückenhaaren oder?

Oder welche andere Ressourcen hast du? Bart?

Subject: Aw: Rückenbehaarung als unerschöpfliche Quelle für Spendehaar

Posted by [Ryder89](#) on Thu, 10 Mar 2016 18:44:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Praktisch wenn man solche Quellen hat! Ich hab kein einziges Haar am Rücken

Subject: Aw: Rückenbehaarung als unerschöpfliche Quelle für Spendehaar

Posted by [Bebre](#) on Thu, 10 Mar 2016 18:53:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ryder89 schrieb am Thu, 10 March 2016 19:44Praktisch wenn man solche Quellen hat! Ich hab kein einziges Haar am Rücken

Hat Vor-und Nachteile. Ich denke deine Freundin wird darüber nicht klagen

Subject: Aw: Rückenbehaarung als unerschöpfliche Quelle für Spendehaar
Posted by [morlon](#) on Wed, 13 Jul 2016 08:23:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Servus Kollegen,

interessantes Thema. Hatte im Juni eine HT in der HLC in Ankara (Özgyr). Ich hab relativ wenig Haare auf dem Kopf und ziemlich viele auf Brust und Rücken, deswegen kam das Thema auch auf.

So wie ich den Doc verstanden hab: Rückenhaare haben eine sehr, sehr geringe Anwuchsrate (ich meine er hat entweder 10 % oder 30 % gesagt, das weiß ich nicht mehr. Aber auf jeden Fall sehr wenig). Brusthaare dagegen haben eine Anwuchsrate von 80 %. Und Kopfhaare wohl um die 95 %.

Mir konnte keiner beantworten, warum Rückenhaare soviel schlechter anwachsen wie Brusthaare, aber laut dem Doc ist es so. Deswegen wurde mir von Rückenhaaren abgeraten, aber Brusthaare sind für die nächste HT fest eingeplant.

Deswegen werd ich mir die Rückenhaare weglassen lassen, die Brusthaare aber aufheben.

Bis jetzt wurde nur Tonsur gemacht (aus Donor und Bart). Beim nächsten Mal stehen Mitte und Vorne an. Für Mitte kann man (laut Doc) komplett Brust&Barthaare nehmen, für vorne braucht man aber dann doch nochmal Donorhaare.
